

Abfrage zur Belastungsstudie

Siehe da, es gibt Post. Der Arbeitgeber und der EVG geführte GBR gehen Hand in Hand auf die Lokomotivführer zu, um zu erfahren, welchen Belastungen wir ausgesetzt sind.

Liebe Kolleginnen und Kollegen, unter den Tarifverträgen unseres Abschlusses vom März 2017 ist noch nicht die Tinte getrocknet, da starten genau die Gremien, die seit Jahrzehnten für mehr Hyperflexibilisierung und Leistungssteigerung – auch aus dem Projekt „Zukunft Bahn“ - im TF Bereich stehen, eine anscheinend aus tiefstem Herzen gut gemeinte Umfrage. Dies geschieht ganz offensichtlich mit der Absicht, unseren Mitgliedern Fürsorglichkeit und betriebliche Interessenvertretung zu suggerieren. Die Geschäftsführung des GBR beteuert hierbei, sich mit der gemeinsam aufgelegten Belastungsstudie ein Bild über die Belastung der TF machen zu wollen. Mit Hilfe einer vom Institut für Arbeitswissenschaft der Technischen Universität Darmstadt entwickelten Online-Umfrage sollen die Lokomotivführer den Arbeitgeber und den GBR in die Lage versetzen, „potenzielle Handlungsfelder“ zu erkennen, aus denen anschließend – reichlich nebulös – „geeignete Maßnahmen“ abgeleitet werden sollen. Gleichzeitig versuchen sie, entgegen den abgeschlossenen GDL-Tarifverträgen, die seit Jahren von ihnen betriebene Flexibilisierung zu zementieren! Erst jahrelang die Belastungen im TF Bereich billigend in Kauf nehmen, und dann scheinheilig so tun, als stehe deren Privatsphäre im absoluten Fokus des GBR und der DB Cargo AG.

Durch solche Abfragen ist keinem einzigen Lokomotivführer auch nur ansatzweise geholfen. Er erzielt dadurch weder eine bessere Lebensqualität, noch die ihm zustehende Sicherheit in seiner Freizeitgestaltung. Im Gegenteil, all das dient ausschließlich der Suggestion einer angeblich immer besser werdenden Fürsorge des Arbeitgebers.

Die neu geschaffenen tariflichen Grundlagen für eine intensivere und bessere Wahrnehmung der Mitbestimmungsrechte in den Betrieben sind zwingend umzusetzen. Denn nur sie stärken die Rechte der Beschäftigten auf Entlastung und real erlebbarer Freizeit.